

Flohmarkt rund ums Kind hat noch freie Plätze

BAD SCHWARTAU. Am Sonnabend, 27. April, kehrt der beliebte Kinderflohmarkt der Bad Schwartauer Kindertagesstätte „Am Papenmoor“ in der Zeit von 10 bis 15 Uhr in die Räumlichkeiten der Schule „Am Papenmoor“, Am Kirchhof 10, im Atrium zurück.

An den Ständen wird es Kinderkleidung, Kinderspielzeug und Kinderkram geben. Die Stände sind jeweils drei Meter lang und für 15 Euro und eine Kuchenpende zu haben. Einige Restplätze sind noch zu vergeben. Eine Anmeldung für den Flohmarkt ist noch bis zum 20. April unter flohmarktpapenmoor@yahoo.com möglich. Für alle Teilnehmenden beginnt der Aufbau ab 9 Uhr und alle Interessierten sind zum Flohmarkt-Shopping von 10 bis 15 Uhr herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl wird ein großes Kuchenbuffet und Kaffee sorgen. Der Besuch ist barrierefrei möglich.

Leckereien in den Bauernhofcafés

Saison auf dem Land hat begonnen – Ein paar Beispiele, wo Gäste in Ostholstein einkehren können.

OSTHOLSTEIN. Himbeer-, Apfel-, Mohn- oder Cappuccinotorte – in Ostholstein werden wieder jede Menge Köstlichkeiten serviert. Überall im Kreis sind die Bauernhofcafés in die Saison gestartet. Nicht nur bei Miriam Schneekloth in Grömitz bedeutet das: Wenn jetzt die Gäste wieder kommen, laufen vorher Küchenmaschinen und Ofen im Dauerbetrieb.

Von Beruf ist Miriam Schneekloth Bereiterin, also ausgebildet im Umgang mit Pferden. „Das erzähle ich auch immer gern“, sagt sie mit einem Lachen. Auf dem Obsthof Schneekloth, einem Familienbetrieb, kümmert sich ihr Mann Volker um Obstbäume und -sträucher. Die 54-Jährige managt das Café, den Bauernladen und die Produktion von Marmeladen und Kuchen.

Sie habe eine „Liebe zum Backen“, sagt Miriam Schneekloth. Viele ihrer Rezepte hat sie von ihrer Mutter und ihrer Schwiegermutter,



Bei Miriam Schneekloths Angebot fällt die Entscheidung schwer: Himbeer-Zitronen-Sahne- oder Blaubeer-Sahne-Torte – beide sehen köstlich aus.

Foto: Julius Schneekloth/hfr

Feldcafé Ingenhof, Melanie Engel, Dorfstr. 19, 23714 Malkwitz, Tel. 045 23/20 21 59, www.ingenhof.de, Öffnungszeiten: täglich von 12 bis 17 Uhr, Zeiten werden bei schönem Wetter erweitert.

Hof-Café, Bauernhof Dörte und Mike Steffens, Langendamms 3, 23623 Ahrensböök, Tel. 045 25/501 99 97, www.bauernhofeisteffens.de, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 12.30 bis 18 Uhr. Das Café ist am 7. April und 18. Mai geschlossen.

Hofcafé Hof Klostersee, Klostersee 1, 23743 Grömitz Ortsteil Grönwohldhorst, Tel. 043 66/88 40 61, www.klostersee.org, Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 18 Uhr. An Feiertagen geschlossen.

Café zum Ziegelhof, Heinrich Mougins, Ziegelhof 2, 23743 Grömitz, Tel. 045 62/22 33 10, www.hof.mougins.de, Öffnungszeiten: April bis Oktober: täglich 13 bis 18 Uhr.

Hofcafé Bisdorf, Ilka Kütche, Bisdorf 15, 23769 Fehmarn, Tel. 043 71/86 41 33, www.hofcafe-bisdorf.com, Öffnungszeiten: 1. April bis Ende Oktober täglich 14 bis 18 Uhr.

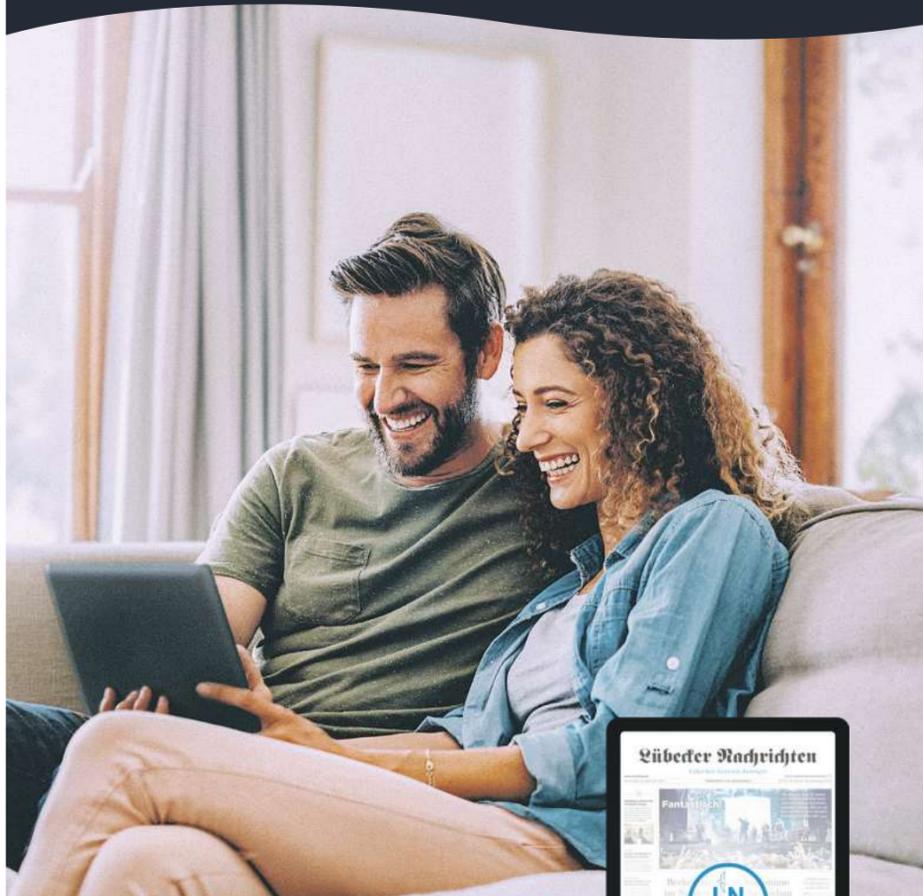
Hofcafé Klausdorf, Familie Lafrenz, Dorfstr. 30, 23769 Fehmarn/OT Klausdorf, Tel. 043 71/87 97 84, www.hofcafe-klausdorf.de, Öffnungszeiten: Ende März bis Anfang November: täglich 7 bis 18 Uhr.

Hofcafé Obsthof Schneekloth, Miriam und Volker Schneekloth, Pappelhof 6a, 23743 Grömitz, Tel. 045 62/17 04, www.bauernladen-direkt.de, Öffnungszeiten: Freitag bis Montag von 13 bis 17 Uhr.

Lunau Hofcafé, Detlev und Rixa Lunau, Bäckerstraße 8, 23738 Kabelhorst, Tel. 043 63/903 54 66, www.lunau.de, Öffnungszeiten: Sonntags von 13 bis 17 Uhr. **BEN**

Meine News. Mein neues Tablet. Mein exklusiver Vorzugspreis.

Sichern Sie sich ein Tablet und die LN als E-Paper inklusive LN+.



Wissen, was Lübeck,
unseren Norden und
unsere Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen
oder online bestellen unter
www.LN-abo.de/angebot24

Nur jetzt
18,90 € mtl.
statt ~~46,90 € mtl.~~

Lübecker Nachrichten

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

„beides Back-Koryphäen“, übernommen. Das Hofcafé entwickelte sich über die Jahre. „1995 habe ich meine erste Himbeertorte für Gäste gebacken. Bei uns kann man ja selbst Obst pflücken. Das haben immer die Frauen gemacht, und ihre Männer haben sich unterhalten“, schildert Miriam Schneekloth. Da bot sie erst eine Tasse Kaffee, dann die besagte erste Himbeertorte an.

Heute sind in der Hauptsaison zwischen zwei und drei Frauen in der Küche tätig und stellen den ganzen Tag Kuchen und Torten her. Die Lieblingsorte der Familie ist immer noch Himbeertorte. „Biskuit, Füllung aus Vanillepudding, zwei Lagen Himbeeren und ein Guss aus eigenem Himbeersaft“, zählt Miriam Schneekloth die Zutaten auf. „Auch den Guss bei Himbeer- und Erdbeertorten stellen wir aus eigenen Früch-

ten her – das macht den besonderen Geschmack aus“, sagt sie.

Ob Schoko-Johannisbeer-Torte oder Apfeltorte mit Zimt und Espresso – Miriam Schneekloth probiert auch immer gern neue Rezepte aus. „Die werden dann so verfeinert, bis es ‚unsere Rezepte‘ sind“, sagt sie.

So wie bei Miriam Schneekloth haben auch andere Bauernhofcafés ihre eigenen Geschichten und Rezepte. Eine Übersicht über weitere Angebote in Ostholstein:

HIER KÖNNEN SIE ZUM KAFFEE-TRINKEN EINKEHREN

Bauernhofcafé am Dodauer Forst, Telse Biss, Friedrichshof 1, 24306 Bösdorf, Tel. 045 21/727 49, www.dodau.de, Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 14 bis 17 Uhr (bis Oktober).

Ordination von Benjamin Lippa

BAD SCHWARTAU. Am Sonntag, 14. April, um 15 Uhr wird Vikar Benjamin Lippa in einem feierlichen Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche Bad Schwartau zum Pastor ordiniert. Damit endet seine zweijährige Vikarszeit in Bad Schwartau. „Unsere Kirchengemeinde nimmt schweren Herzens Abschied von Benjamin Lippa“, sagt sein Ausbilder Pastor Klaus Bergmann. „Er hat viele gute Akzente gesetzt. Besonders herauszuheben ist die Initiierung von Schnack MAHL – das wöchentliche Essen in guter Gemein-

schaft“. Mit dem Ordinationsgottesdienst, da ist sich Bergmann sicher, wird die Gemeinde einen schönen Abschied von ihrem ehemaligen Vikar Lippa feiern. Der Gospelchor Spirit of Joy mit Band unter der Leitung von Kantor Nathanael Kläs wird für die musikalische Gestaltung sorgen. Im Anschluss an die Ordination sind alle Gäste zu einem Imbiss eingeladen. Bereits nächsten Monat startet Pastor Benjamin Lippa dann in seiner neuen Wirkungsstätte: die evangelisch-lutherische Einigkeitsgemeinde in Bochum.

Unterstützung bei Prostatakrebs

BAD SCHWARTAU. Die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs, geleitet von Günter Pause, lädt Betroffene am kommenden Dienstag, 16. April, um 19 Uhr zum nächsten Treffen ein. Es besteht dann die Möglichkeit, mit anderen Erkrankten ins Gespräch zu kommen und sich über die Krankheit und den damit einhergehenden Problemen gegenseitig auszutauschen. Das Treffen findet im Konferenzraum des Helios Agnes Karll Krankenhauses statt.

Bad Schwartau: Eiskeller dient als Fledermausquartier

BAD SCHWARTAU. Auf den ersten Blick hat der Tunnelleingang etwas Gruseliges. Ein zehn Meter langer, verwinkelter Gang führt durch den Rundbogen in einen Gewölbekeller, der nahe des Bad Schwartauer Riesebusches liegt. Sechs Bewohner leben darin. Ihr Name: Braunes Langohr, eine Fledermausart, die gerade einmal so groß wie ein Sperling ist.

Vor einigen Jahrzehnten sah die Nutzung des Kellers noch anders aus. Als es noch keine Kühlschränke gab, wurde dort im Winter das Eis der Schwartau gelagert. Doch das ist Geschichte: „Mittlerweile dient der Eiskeller als Fledermausquartier“, sagt Oliver Juhnke vom Nabu Ostholstein Süd.

„Die Bedingungen sind eigentlich sehr gut, aber leider finden nicht sehr viele Fledermäuse den Weg dorthin.“ Um ihnen den Weg zu erleichtern, hat der Bau-



Früher Eiskeller, heute Fledermausquartier: Das ist die Geschichte dieses Tunnels. Foto: Maïke Wegner

hof erst kürzlich die Flugkurve freigeschnitten. „Aber es ist ein grundsätzliches Problem, dass der Bestand stetig abnimmt“, sagt Juhnke. Waren es 1994 noch 300 Abendsegler (Fledermausgattung), die in Bad Schwartau ge-

zählt wurden, sind es heute nur noch 70 bis 100. Insgesamt hängen in der Stadt 70 Fledermauskästen, die regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden. Dort können auch die Zählungen der Tiere erfolgen. **MAW**